



**Lepra-Mission**  
Schweiz

Pressemitteilung

Pressemitteilung vom 25. Januar 2017

**Sonntag, 29. Januar: 64. Welt-Lepra-Tag**

## **Google-Innovationpreis**

**Der Kampf gegen Lepra ist nicht hoffnungslos, auch wenn noch immer bis zu vier Millionen Menschen mit leprabedingten Behinderungen leben müssen und sich alle zwei Minuten jemand mit dieser Krankheit ansteckt. Durch die Lepra-Mission konnten 12'000 Personen behandelt werden. Ein innovatives Projekt in dem Spezialschuhe mithilfe von 3D-Scannern und -Druckern gefertigt werden, wurde mit dem Google-Innovationspreis gekrönt und nun vom Internet-Riesen gefördert.**

Herzogenbuchsee, 25. Januar 2017. Bis zu vier Millionen Menschen müssen heute mit einer leprabedingten Behinderung leben. Noch immer steckt sich rund alle zwei Minuten jemand mit Lepra an, jeder zehnte Betroffene ist ein Kind. Darauf wird am **Welt-Lepra-Tag am Sonntag, 29. Januar 2017** aufmerksam gemacht, in manchen Ländern erfolgen Kundgebungen und Online-Kampagnen. Dazu geschieht Sensibilisierungsarbeit – nicht etwa durch Drücken auf die Tränendrüsen sondern mit guten Nachrichten: Die Lepra-Mission gewann einen Innovationspreis von Google.

## Innovation

«In Indien konnten wir bei einer Ausschreibung von Google einen Innovationspreis gewinnen», blickt Markus Freudiger, Geschäftsleiter der Lepra-Mission Schweiz, auf eine besondere Errungenschaft. Da manche der Lepra-Betroffenen verstümmelte Füsse haben, sind sie darauf angewiesen, dass die Schuhe dennoch passen. Bislang bedeuteten diese Einzelanfertigungen mühselige, langwierige Arbeit. Nun kann die Fussform gescannt und die passende Einlage via 3D-Drucker ausgedruckt werden. «Google finanziert das Pilotprojekt, das inzwischen angelaufen ist.» Eine durch diese neue Möglichkeit bessere Passform ist wesentlich: «Lepra zerstört die Nerven. Als Folge haben die Betroffenen kein Gefühl mehr in den Füßen. Deshalb verletzen sie sich oft. Druckstellen werden zu Blattern und Blattern zu offenen Wunden. Deshalb verstümmeln sich die Füße immer weiter. Spezialschuhe können deshalb bleibende Behinderungen vermeiden.»

- [siehe auch Google](#)

## Aus der Not helfen

Jedes Jahr kann die Lepra-Mission bei rund 1'600 Menschen geschädigte Hände und Füße operieren. «Zudem werden in unseren Spitälern 12'000 Leprakranke pro Jahr behandelt und versorgt. Über 30'000 Menschen erhalten Orthopädische Spezialschuhe und Prothesen,» bilanziert Markus Freudiger.

Lepra ist eine vernachlässigte Tropenkrankheit. Weltweit leidet fast jeder sechste Mensch an einer oder mehreren dieser Krankheiten, davon eine halbe Milliarde Kinder. «Als weltweit führende Lepraorganisation wollen wir vermehrt Projekte durchführen, wo mehrere dieser Krankheiten gleichzeitig bekämpft werden. Zum Beispiel im Kongo führen wir dieses Jahr ein Projekt durch, das neben Lepra auch Burulli und Yaws bündelt um den Menschen ganzheitlich zu helfen.»

Daniel Gerber



Massschuhe und Prothesen für leprabetroffene Menschen (Bild: The Leprosy Mission Trust India)

**Fotomaterial kann kostenlos verwendet werden, besuchen Sie dazu die [Pressesektion unserer Webseite](#).**

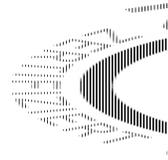
Bei einer Erwähnung sind wir für ein Belegexemplar dankbar.

---

## Über die Lepra-Mission

Die [Lepra-Mission Schweiz](#) engagiert sich seit über 110 Jahren für die Ärmsten. Sie begleitet und unterstützt Spitäler und Projekte in Asien und Afrika und ist Teil der weltweiten Lepra-Mission, die in über 30 Ländern tätig ist. Als führende Lepra-Organisation hilft sie Menschen, die wegen Lepra oder Behinderung ausgegrenzt sind. Sie arbeitet mit ihnen zusammen, um sie aus der Krankheit und Armut in ein selbstständiges und würdiges Leben hineinzuführen. Das Beispiel von Jesus Christus inspiriert, ganzheitlich zu helfen.

Die Lepra-Mission Schweiz mit Sitz in Herzogenbuchsee setzt ihren Schwerpunkt auf die Arbeit in [Indien](#), [Bangladesch](#), [Nepal](#), [DR Kongo](#) und [Niger](#). Die Schweiz steuerte im Jahr 2015 an diese Projektarbeit rund 1.5 Million Schweizer Franken bei. Die Lepra-Mission ist seit 1992 [ZEWO-zertifiziert](#).



©2017 Lepra-Mission Schweiz | Bernstrasse 15A | Postfach 175 | CH-3360  
Herzogenbuchsee

[Webversion](#)

[Weiterleiten](#)

[Abmelden](#)

Powered by [Mad Mimi®](#)  
A GoDaddy® company